

Immer bei Jonas

Ihr trefft euch seit einem Jahr. Immer bei ihm oder in seiner Gegend. Du fährst jedes Mal zwanzig Minuten mit dem Bus. Zurück auch. Bei dir wart ihr noch nie.

„Wollen wir nächstes Mal bei mir?“

Du machst dir die Fahrt schön — Musik oder Podcast.

„Können wir das abwechseln?“

Ihr trefft euch in der Mitte, im Park.

„Es fühlt sich an, als wäre ich immer die, die fährt.“

Du rechnest die vierzig Minuten einfach mit ein.

„Ich fahr nicht mehr jedes Mal.“

Du schlägst seltener etwas vor.

Antwort auf der anderen Seite B

Szenariotitel auf der anderen Seite A

Jonas_DE_3_SCN

Die Fahrt ist okay. Aber du fragst dich weiter, warum er nie kommt.

Jonas_DE_3_ADA_1

„Hm, mal schauen.“ Er sagt nicht zu und nicht ab.

Jonas_DE_3_ADD_1

„Kann das in meiner Nähe sein?“ Ihr trefft euch im Park bei ihm. Du fährst immer noch.

Jonas_DE_3_ADA_2

„Bei mir ist das schwierig.“ Mehr sagt er nicht.

Jonas_DE_3_ADD_2

Es stört dich weniger. Du fragst dich aber auch nicht mehr, warum er nie kommt.

Jonas_DE_3_ADA_3

„Ich muss nachmittags auf meinen kleinen Bruder aufpassen. Ich kann nicht einfach weg.“

Jonas_DE_3_ADD_3

Ihr trefft euch seltener, dann gar nicht mehr. Du erfährst nie, warum.

Jonas_DE_3_ADA_4

„Okay.“ Er sagt nichts weiter. Ihr trefft euch die nächsten Wochen nicht.

Jonas_DE_3_ADD_4

Muss sich kümmern

So ist Jonas. — Er muss nachmittags auf seinen kleinen Bruder aufpassen. Er kann nicht einfach weg, und er erzählt das niemandem.

Jonas_DE_3_RES